

Protokoll

über die 1. Außerordentliche Mitgliederversammlung

am 08.03.2005, von 19.00 Uhr bis 19.30 Uhr, Seminarraum von Rosemarie Grammig, Großostheim

Teilnehmerinnen: lt. Anwesenheitsliste (**Anlage 1**) 13 Mitglieder
(= 30 % der Mitglieder) und 2 Gäste bzw. Interessentinnen

Moderation: Gabriele Seidel (Mitglied des Vorstands)

Protokoll: Alexandra Becker (Mitglied des Vorstands)

Fotoprotokoll: Dorothea Bornemann (Mitglied des Vorstands)

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung**
- 2. Antrag des Vorstands zur Differenzierung der Mitgliedsbeiträge**
- 3. Antrag des Vorstands zur Übernahme von Kosten im Rahmen der Vorstandstätigkeit**
- 4. Antrag des Vorstands zur Übernahme von Kosten im Rahmen der Referententätigkeit**

Ergebnisse:

1. Begrüßung

Gabriele Seidel begrüßt im Namen des Vorstands die anwesenden Mitglieder und Gäste zur 1. Außerordentlichen Mitgliederversammlung 2005.

Zu dieser Mitgliederversammlung wurde satzungsgemäß eingeladen.

Die Versammlung ist mit einer Anwesenheit von 30 % ihrer Mitglieder beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird vorgestellt und von allen Anwesenden einstimmig genehmigt.

Es wird festgestellt, dass bis zum Eintritt in die Tagesordnung keine weiteren Anträge zur Änderung der Satzung oder andere Anträge vorliegen.

Ggfs weitere Anträge: keine

- 1.
- 2.
- 3.

2. Antrag des Vorstands zur Differenzierung der Mitgliedsbeiträge

Von Teilnehmerinnen der Mitgliederversammlung wurde die Einführung einer Fördermitgliedschaft angeregt. Der Vorstand wurde mehrheitlich beauftragt, einen Beschlussvorschlag zu erarbeiten (siehe Protokoll vom 11.01.2005, Punkt 3 (3)).

Beschlussvorschlag

Mitglieder oder Interessierte, die nicht selbständig sind (z. B. Angestellte, Studentinnen oder Arbeitslose) und entsprechend § 5 Abs. 2 der Satzung vom 11.05.2004 den Zielsetzungen des Netzwerks durch ihre Ausbildung oder berufliche Tätigkeit nahe stehen, können auf schriftlichen Antrag beim Vorstand Fördermitglied mit einem Mitgliedsbeitrag von mindestens 25 EUR werden.

Ggf Alternativer Beschlussvorschlag:

Änderung des Textes:

Jeder Interessierte kann auf schriftlichen Antrag beim Vorstand Fördermitglied mit einem Mindestbeitrag von 25 EUR werden

Beschluss:

Der alternative Vorschlag wurde einstimmig angenommen. Nein-Stimmen: keine
Stimmenthaltungen: keine

3. Antrag des Vorstands zur Übernahme von Kosten im Rahmen der Vorstandstätigkeit

Von Teilnehmerinnen der Mitgliederversammlung wurde angeregt, Aufwandsentschädigungen für Kosten einzuführen, die im Rahmen der Vorstandstätigkeit entstehen, wie z. B. für Reisen, Telefon, Mail, Porto, Büromaterial. Der Vorstand hat den Vorschlag geprüft. Eine pauschale Aufwandsentschädigung ist nicht zulässig. Erstattungen von Kosten sind gegen Einzelbelege zulässig.

Beschlussvorschlag

Kosten, die im Rahmen der Vorstandstätigkeit z. B. für Reisen, Telefon, E-Mail, Porto und Büromaterial entstehen, können gegen Vorlage von Belegen, ggf. auch Eigenbelegen, bis zur Höhe des vollen Mitgliedsbeitrags (zurzeit 50 EUR) für das jeweilige Geschäftsjahr erstattet werden.

Ggf Alternativer Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Der Vorschlag des Vorstands wurde mit 9 Stimmen angenommen. Nein-Stimmen: keine
Stimmenthaltungen: 4

4. Antrag des Vorstands zur Übernahme von Kosten im Rahmen der Referententätigkeit

Im Regelfall erhalten Referenten/-innen für ihre Vortragstätigkeit bei Veranstaltungen des Netzwerks derzeit kein Honorar. Im Ausnahmefall wird Referenten/-innen, die nicht Mitglied sind und sich durch besonderes Know-how ausweisen, das nicht im Netzwerk verfügbar ist, je nach Vereinbarung ein Honorar gewährt.

Der Vorstand regt an, den ehrenamtlich tätigen Referenten/-innen, künftig eine einheitliche Vergütung für Kosten, die im Rahmen der Vortragstätigkeit für die Netzwerktreffen entstehen, einzuführen, wie z. B. für Reisen, Telefon, Mail, Porto, Vortragsmaterial.

Beschlussvorschlag

Sofern nichts anderes vereinbart ist, erhalten Referenten/-innen eine einheitliche Vergütung von 25 EUR pro Veranstaltung.

Ggf Alternativer Beschlussvorschlag:

Die bisherige Regelung soll beibehalten werden.

Beschluss:

Es konnte kein Konsens erzielt werden.

Der Vorschlag des Vorstands wurde von nur 6 Stimmen befürwortet. 7 Mitglieder stimmten für eine Vertagung der Entscheidung bis zur nächsten regulären Mitgliederversammlung im Januar 2006

Verteiler:

Das Protokoll kann unter www.u-netzwerk.de im pdf-Format herunter geladen werden.

Großostheim, den 08. März 2005

Für das Protokoll

Für die Moderation

(Alexandra Becker)

(Gabriele Seidel)

Anlagen

(1) Teilnehmerinnenliste